

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die geuerlicheiten vnd einsteils der geschichten des loblichen streytparen vnd hochberümbten helds vnd Ritters herr Tewrdannckhs

**Maximilian <I., Heiliges Römisches Reich, Kaiser>
Burgkmair, Hans**

Nürnberg, [1517]

VD16 M 1649

Wie Onfallo gehenckt ward

[urn:nbn:de:bsz:31-60970](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-60970)

Da ward im abgeschlagen sein haube
 Alsdann das vrcyl het erlaube
 Also die fürwitzig sach nam
 Ein ende / Onfalo hernach kam.

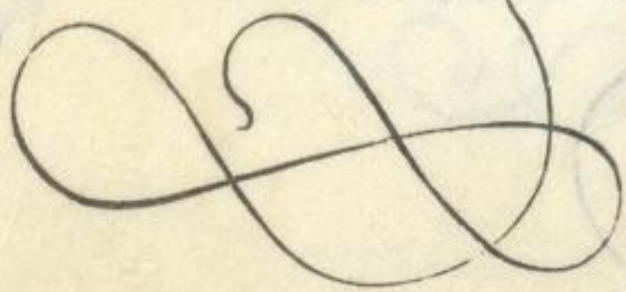
Wie Onfallo geheneck ward.



Ad morgen ward Onfalo gefüre
 Andie richestat wie sich gepüere

III

Dann Er het in vncrew volbracht
Sein zeit vnnnd vil haders gemachte
Damit das vrtayl wurd voldsogen
Vnnnd furt von jm nyemandes betrogen
Nicht sich der nachrichter vnnnd wolt
Vnnnfallo hennckhen als Er solt
Vnnfallo dacht mit fleys sein ernde
Sprach wie bin Ich in dem ellennde
Nachrichter Ich bitte dich peyt
Ich will reden ein kleine zeit
Der nachrichter gonnt jm das wol
Vnnfallo sprach / dieweil Ich sol
Sterben wil Ich mich beklagen
Meiner sündt vnnnd die offen sagen
Vnnnd dardurch mein seel bewaren
Damit Sy mög sügot faren
Ich hab den todt gar wol verschuld
Darumb so beger Ich khein huld
An meinem leyb vnnnd dem lebn
Doch will Ich Euch sünor geben
Ee Ich stirb ein vast nütze leer
Ich bitte Euch das sich keiner kher
An mich den man Vnnfalo nennet
Dann selten nymbes ein gütes ernde



Der all sachen will fahen an
Vnd davor darauf nicht achtung han
Gbdarinn mag zuhanden gan
Ein Onfall dann gar kein mensch mag
Wissen wider selb sich anschlag
Keiner well sichs mer vnderstan
Solich sach dem Helden nachsutan
Dann solte ein dirsteen sovil vnfall
Als im Erwer zu tausentmal
Beschadiget oder gar todt
Welcher nun nit volgt meinem rat
Vnd dem will ich embrochen sein
Damit erac Er hin zu der pein
Als Er zu hochst an die layter kam
Dernachrichter her den strick nam
Hieng den Onfallo beym hals dran
Also die Onfallisch sach gewan
Ein ende wie Im vrcetyl ist bestimbt
Vnd man in gerichtes handel fynde

Wie Wendelhart ward zu todt geworffen.